Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 6/7 (1877)
Heft: 23

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

BULLETIN POLYTECHNIQUE

DIE LE

EISENBAHN CHEMIN DE FER

SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR BAU- UND VERKEHRSWESEN

Bd. VI. ZÜRICH, den 8. Juni 1877. № 23.

„Die Eisenbahn" erscheint jeden Freitag. — Correspondenzen sind an die Redaction, Journal-Reclamationen an die Verleger zu adressiren.

Abonnement — *Schweiz:* Fr. 10. — halbjährlich franco durch die ganze Schweiz. Man abonnirt bei allen Postämtern u. Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich.

Ausland: Fr. 12. 50 = 10 Mark halbjährlich. Man abonnirt bei allen Postämtern und Buchhandlungen des deutsch-österreichisch. Postvereins, für die übrigen Länder in allen Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen-Preise. — Preis der viergespaltenen Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupt-Titel-Seite 50 Cts. = 40 Pf.

Le „Chemin de fer" paraît tous les vendredis. — Pour correspondances on est prié de s'adresser à la Rédaction, pour réclamations etc. aux éditeurs du journal

Abonnement. — *Suisse:* fr. 10 — pour 6 mois franco par toute la Suisse. On s'abonne à tous les bureaux de poste suisse, chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. in Zürich.

Etranger: fr. 12. 50 pour 6 mois. On s'abonne pour l'Allemagne et l'Autriche chez tous les libraires ou auprès des bureaux de poste, pour les autres pays chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Prix du numéro 1 Fr.

Prix des annonces, pour la petite ligne 30 Cent. = 25 Pf. La petite ligne sur la première page. 50 Cent. = 40 Pf.

Die Zinkgiesserei von

A. Castner,

vormals M. Geiss,

Berlin N. Chausseestrasse 25,

seit 45 Jahren bestehend, empfiehlt

Figuren, Gruppen,

FONTAINEN,

und **Architecturgegenstände.**

Galvanisches Institut u. Broncegiesserei. Zeichnungen u. Kostenanschläge gratis. (1805)

Fabrikation von

Putzbaumwolle

(Putzfäden)

und Effilochés

J. G. Wassermann

(1820) in Frauenfeld.

Ein Ingenieur-Aspirant.

Ein Jüngling von 17 Jahren, der gute Schulen passirte und gute Erziehung genossen, wünscht bei einem tüchtigen Civil-Ingenieur einen gründlichen theoretisch-practischen Kurs durchzumachen, um sich für das Polytechnikum vorzubereiten. Es wird aber verlangt, dass familiäre und gesellschaftliche Umgebung eine sittliche, auf den Charakter veredelnd wirkende sei. — Offerten sub Chiffre P. K. 1871 befördert die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich. (1871)

Die Schützengesellschaft Aarau

bedarf für 9 Scheiben im neu zu errichtenden Schiess- und Scheibenstand auf 300 Meter Distanz eine neue electrische Läutvorrichtung.

Offerten nimmt der Unterzeichnete innert 6 Tagen entgegen. (1875)

Aarau, den 30. Mai 1877.

J. Stigeler.

Ausschreibung einer Ingenieurstelle.

Die in hiesiger Gemeinde neu creirte Stelle des **Gemeinds-Ingenieurs** mit einem Jahresgehalte von Fr. 3500 wird hiemit zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Anmeldungen auf dieselbe sind bis zum 14. Juni nächstkünftig unter Beilegung allfälliger Ausweise über bisherige Stellung etc. dem Gemeindrathe einzureichen. Die Anstellungsbedingungen liegen auf der Gemeindrathskanzlei zur Einsicht offen. (1881)

Enge, den 31. Mai 1877.

Der Gemeindrath.

Baumann's

patentirte neue

Hand-Zinkensäge

zum Ausschneiden der Zwischenräume der Zinken u. Zapfen, leistet das Acht- bis Zehnfache gegenüber dem Ausstemmen von Hand.

Preis per Paar Mk. 28, per Stück Mk. 14.

Zu beziehen durch

(1887) **Hch. Schatz**

Weingarten (Württemberg).

Prima Asphalt-Dachpappen

in Rollen offerirt, per Quadratmeter zu 38 Pfg., bei Waggonladung 34 Pfg.,

Rud. Küper,

(1882) Bochum.

Schmalspurige

Tender-Locomotiven.

Eine neue, 36 pferdig, 90 % Spur, eine gebrauchte, 30 pferdig, 1 m und definitiver Spur; zwei gebrauchte, 30 pferdig, 90 % Spur; zwei gebrauchte, 30 pferd., 87 % Spur, haben billig abzugeben

Gebrüder Trier

(1883) in Darmstadt.

Demnächst erscheint:

Hallberger's illustrirte Pracht-Ausgabe von

Schiller's Werken.

Mit

ca. 600 Illustrationen erster deutscher Künstler.

Erste Lieferung Preis 70 Cts.

Bestellungen nehmen entgegen

ORELL FÜSSLI & CO.

in Zürich.

Patent-Spiralsiebe.

Erze, Kohlen, Schrot, Sand, einfacher Bau, zwei Lager, zugleich zum Waschen geeignet, Preis, Kraft u. Wasserbedarf 30 % niedriger, Leistung und Dauer 200 % höher als bei gewöhnlichen Trommelsieben. (1885)

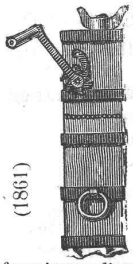
Adolph W. Schmitt,

Dillenburg (Nassau).

Reissbrettstifte, (1853)

Heftzwecken mit eingeschraubten Spitzen liefert die Fabrik v. **Hermann Reetz, Berlin SW.,** Bergmannstrasse 2, in anerkt. bester Waare zu billigst. Preisen. Preisverzeichniss u. Muster gratis u. franco.

Fabrication Spéciale



et supérieure

DE CRICS

Meilleurs Systèmes de Hache-Paille, Coupe-Racines, etc.; nouveau système de Concasseurs à graines, etc., br. s. g. d. g.

(1861) **F.-Ch. Bierlein**

constructeur

à Lingolsheim

(Alsace).

fournisseur d'arsenaux, chantiers maritimes, chemins de fer, etc.

Neue Patent-Wassermesser,

ganz in Metall gearbeitet, äusserst empfindlich und billig, Flügelrad-System, empfiehlt in allen Grössen bei kürzester Lieferzeit (1807)

H. Meinecke in Breslau,

Fabrik Mauritiusplatz Nr. 7.

P J. Brandt & G. W. v. Nawrocki. Civil-Ingenieure.

Internationales

ATENT (1666)

u. technisches Bureau. Besorgung und Verwerthung v. Patenten in allen Ländern. Constructive Ausführung von Ideen resp noch unreifen Erfindungen. Registrirung von Fabrikmarken. Uebernahme von Entwürfen baulicher und gewerblicher Anlagen jeder Art. Beschaffung von vollständigen Fabrik-Einrichtungen, Maschinen, Apparaten, Werkzeugen etc. Specialität. Bau-Einrichtung v. Mühlen u. Brennereien. — Prospecte gratis und franco.

J. Brandt & G. W. v. Nawrocki.

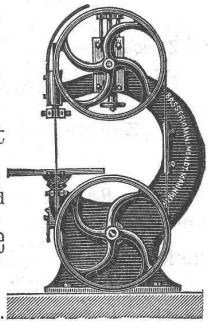
Berlin S.W. Kochstr. 2.

Holzbearbeitungs-Maschinen jeder Art

neuester Construction für Hand- und Kraftbetrieb.

Hydraulische Pressen

ohne Pumpwerke.



Bassermann & Mondt

Maschinen-Fabrik **Mannheim.**

(1678)

P Internationales atent-

(1862)

u. techn. Bureau,

Constructions-Werkstätte, k. k. pr. Sattel-Selbstgurter- und Wiens solideste und erste Eisenmöbel-Fabrik

Reichard & Co.,

Wien, III., Marxergasse 17.

GANZ & COMP.

Eisengiesserei und Maschinen-Fabriks-Actien-Gesellschaft

in Ofen und Ratibor.

Hartguss-Räder und Herzstücke, Eisenbahn-Oberbau- und Hochbau-Eisenbestandtheile, mechanische Ausrüstungen, Rohguss und Maschinenarbeiten. Walzenstühle und Mühlenbestandtheile. (1681)

Concurrenz-Ausschreibung.

Nachdem Aarau zum Divisionswaffenplatz erhoben worden ist, sollen die dasigen Militäranstalten gemäss grossräthlicher Schlussnahme vom 16. dies um ein

Mannschaftsgebäude und eine Stallung

vermehrt werden, über deren Erstellung hiedurch Concurrenz eröffnet wird mit dem Bemerken, dass Pläne, Voranschlag und Bauvorschriften auf dem Bureau des Herrn Hochbaumeisters eingesehen werden können und dass Uebernahmsofferten mit der Aufschrift: „Angebote für Militärbauten in Aarau" **bis zum 16. Juni** der Baudirection franco und verschlossen eingereicht werden müssen.

Den Bewerbern ist freigestellt, ihre Eingaben auch nur für Uebernahme der Ausführung des einten oder andern der erwähnten Gebäude zu machen; sie haben aber in ihren Offerten in Procenten anzugeben, wie tief sie unter die Voranschlagssumme der aufgelegten Kostenberechnung gehen wollen.

Aarau, den 30. Mai 1877.

Im Auftrag der Baudirection:
Der Directionssecretär:
(1879) Doser.

Interessantes technisches Werk!

Im Verlage von **Orell Füssli & Co.** in **Zürich** ist soeben erschienen:

Die drei Rigibahnen
und das
Zahnrad-System.
Beschrieben
von
Roman Abt,
Constructeur der Maschinenfabrik Aarau.
Mit 15 Figuren-Tafeln und graphischen Tabellen.
gr. 4° geheftet, Preis 8 Fr. (8 Mark).

Das vorstehende Werk darf als ein sehr schätzbarer Beitrag zur Literatur über Bergbahnen willkommen geheissen werden. Es bietet eine grosse Zahl höchst interessanter Normalien der verschiedenen nach System Rigi erstellten Bergbahnen, sowohl in Bezug auf den Oberbau als auf das Fahrmateriel (Locomotiven und Waggons). Die Ausführung der Tafeln sowie die typographische Ausstattung wurden mit aller Sorgfalt behandelt. Das Werk präsentirt sich also auch äusserlich als ein beachtenswerthes.

☞ **Den geehrten Abonnenten der „Eisenbahn" wird das oben genannte Buch als PRÄMIE zum halben Ladenpreis franco geliefert und zwar gegen directe portofreie Einsendung von 4 Franken in der Schweiz und 4½ Mark im Auslande.**

Backsteine,

250/120/60 Millimeter gross, sind zu haben, das Tausend in Eisenbahnwagen verladen, „loco Station Waldshut" zu 48 Fr., bei (1865)

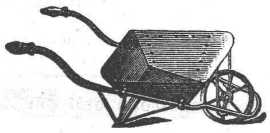
Baumeister Brenzinger
in **Waldshut.**

Schweizerische Dynamitfabrik in Isleten bei Fluelen (Uri)

Dynamite

(1385) Man wende sich für alle Erkundigungen oder Bestellungen an den Director der Fabrik **ISLETEN**

! Eiserne Karren !



Kohlen-, Last-, Coaks-, Sprossen-, Sack-, Ziegel- und geaichte Mess-Karren. (1704)

W. Hanisch & Co.
Berlin, N. 116, Friedrichstrasse 116.

Thackrays Unterlagscheibe.

Kein Mutternverschluss ist sicher ohne dieselbe; bei ihrer Anwendung kann sich die Mutter weder durch Zerren noch durch Vibriren, weder durch Ausdehnen noch Zusammenziehen lösen. Sie ist von grösster Bedeutung für Dampfmaschinen, Dampfhämmer, Spinn-, Webe- und landw. Maschinen und unschätzbar für Eisenbahnwaggons und Laschenbolzen.

M. Selig jun. & Co.,
20 Carlstrasse, Berlin N. W.

Lager von Drehbänken, Bohrmaschinen, Schraubenschneidemaschinen. Flaschenzügen, engl. Krahnketten, Winden, Taublöcken, americ. Spiralbohrern, Klemmfuttern, Gussbürsten, Tanite-Schmirgelscheiben etc. (1860)

Patent-Ventilation.

Meine mir für Preussen etc. patentirte Lüfter à 3½, 7½, 12 und 20 M. für Zimmerventilation mit verticaler Luftzuführung empfehle ich einem bauthätigen Publikum.
Adolph Müller, Ornament-Eisengiesserei in **Cöln a./Rh.** (H41280)

Gesellschaft für Stahlindustrie

Bochum in Westfalen
liefern
Gusstahl-Achsen & Bandagen
Specialität
Schmiede-Stücke aus Bessemer Gusstahl und Schmiede-Eisen für Eisenbahn-Bedarf, Schiffs- & Maschinenbau-Anstalten
roh geschmiedet, vor- und fertiggedreht, (1708)
Stab-Stahl, vorgereckte Blöcke.
Vertreter für die Schweiz:
Herr Walther Ernst in Winterthur.

Gasmotor,

neueste Construction, garantirt drei Pferdekräfte ist zu **verkaufen** wegen Erwerbung einer Wasserkraft.

Auskunft ertheilt die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Cie. in Zürich. (1801)

Bureau technique
Imer & Breuning, Berne.

Les soussignés ont l'honneur d'informer le public qu'ils ouvriront à Berne, dès le 1er Juin 1877 un **bureau technique,** qui s'occupera spécialement:

De la confection de **projets, dessins, plans** et **devis** pour l'établissement **d'usines,** de **transmissions** ou de **machines** isolées pour chaque branche.

De plus il se chargera de la **procuration** et de **l'exploitation** de **brevets d'invention,** de **l'élaboration d'idées** ou d'inventions incomplètes, de **consultations** en matière technique, etc. etc.

Des agences générales et exclusives nous permettent de fournir des **machines spéciales** et **appareils brevetés** de toute sorte au prix de fabrique. De plus nous sommes à même d'indiquer dans chaque cas particulier les sources les plus sûres et les moins coûteuses pour l'acquisition de machines de tous genres.

Nous nous efforcerons d'exécuter toute commande avec la plus grande promptitude et à peu de frais.

Des **prospectus** détaillés seront délivrés sur demande.

Imer & Breuning,
(1864) 95 place de l'ours 95.

Hoppenstedt & Thomas

General-Agenten.

Bruxelles rue du Chemin de Fer, 56. — **Paris** rue de Paradis-Poissonnière, 40.

Kesselböden, flach und gewölbt, mit aufgezogenem Rand (Maschinenfabrication) von 300—2200 Millimeter äusserem Durchmesser. — **Façonnirte Bleche** jeder Art. — **Kesselbleche** in allen Qualitäten, bis 2900 Millimeter breit. — **Ordinäre Bleche.** — **Feinbleche** in allen Qualitäten (auch Stahl). — **Belg. Stabeisen, Breiteisen** bis 600 Mm. — **Bandeisen. Tragbalken** von 80—406 Mm. Höhe. **Winkel-, U-, T-Eisen** etc. **Schienen** jeder Art. — **Schwedisches Roh-, Nageleisen** etc. — **Schmiedeeiserne Röhren für Gas-, Wasser- und Dampfleitungen.** Dergl. **Siederöhren** zu Locomotiv-, Schiffs- u. andern Dampfkesseln, Dergl. für **Manometer, hydraulische Pressen** etc. **Perkins'sche Heizungsröhren.** — **Geschweisste Blechröhren zu Luft- u. Dampfheizungen** mit und ohne Menniganstrich. — **Genietete dergl., verzinkt,** bis 2 Meter und mehr Durchm., alle mit oder ohne Flanschen und Façonstücke. — **Draht** und **Drahtstifte.** — **Geschmiedete u. Maschinennägel.** — **Ketten** jeder Art mit u. ohne Certificat. — **Rotirende Pumpen** neuesten und einfachsten Systems, in jeder Grösse und für jede Flüssigkeit. — **Schlackenwolle.** — **Mastic calorifuge.** — **Joint métallique** (sehr bewährt für Dampfcylinder, Dampfleitungen und drgl.). (1637)

NOTA. — Wegen Preisen u. aller näheren Auskunft wolle man sich möglichst unter Eingabe genauer Specification nach Brüssel wenden. — Für bedeutendere Objecte kann der Einkauf commissionsweise besorgt werden.

Für Ziegelei-Cement-Kalkwerke.

In dem von mir construirten selbstschmauchenden Ringofen, in welchem das Mille Ziegeln mit 3—4 Ctr. guter kleiner Steinkohle abgebrannt wird, kann jedes Fabrikat, als: Cementkalk, Dachziegeln, feinste Verblendsteine und Bauornamente etc. ohne irgend welchen Schmauchanflug, gesund, reinfarbig und klingend abgebrannt werden.

Dieses Selbstschmauchsystem lässt sich bei jedem Ringofen ohne erhebliche Kosten anbringen.

Prospecte und nähere Beschreibung zu meinem continuirlichen, sowie auch zu meinem früheren so beliebt gewordenen Ziegelbrennofensystem werden, damit nicht zu viel unnöthig angefragt wird, nur gegen Einsendung von 50 Pfg. Briefmarken „frei" zugesandt.

Technische Direction J. H. Wojaczek.
Speciell für Anlage von Ziegeleien und Kalkfabrikation. (1808)
Breslau, Grünstrasse 11.

Sicherheitsläden aus Gussstahlblech

(selbstrollend) (1828)
liefert **prompt in solider Ausführung,** für die Schweiz per □ m/ à 40 Fr. fertig montirt,
die Rollladenfabrik von
Luzern. Fritz Gauger. Luzern.
Musterbleche und Prospecte stehen franco zu Diensten.

Mörtelmischmaschinen

neuester, bewährter Construction, für Pferde- und Dampfbetrieb eingerichtet, empfiehlt (1831)

Kiel-Gaarden. **E. Scharnweber,**
Civil-Ingenieur.